

Lektüre von Emil Brunner, *Unser Glaube* Ein Glaubenskurs

Teil 4: April-Juni 2026



Einführung

Emil Brunner (1889-1966) war Professor für systematische und praktische Theologie an der Universität Zürich. Im Jahr 1935 publizierte er das kleine Büchlein «Unser Glaube». Er sagte gegen Ende seines Lebens: «Von allen Büchern, die ich geschrieben habe, ist dieses mein liebstes, vielleicht auch mein nützlichstes».

Es ist bezeichnend, dass er dieses Büchlein seinen vier Söhnen widmete. Hans Heinrich Brunner, einer seiner Söhne, erinnert sich, wie sein Vater bei einem Mittagessen am Familientisch, jedem von ihnen eine niegelnelneue Ausgabe von «Unser Glaube» mit einem Augenzwinkern auf den Teller legte. Als sie die Widmung «Meinen Söhnen» darin entdeckten, war ihnen klar, was der Vater damit bezweckte. Diese christliche Unterweisung erlebte mindestens 16 Neuauflagen und wurde in 22 Sprachen übersetzt. Leider konnte sich der Theologische Verlag Zürich bis heute nicht zu einer weiteren Auflage durchringen, obgleich darum gebeten wurde.

Das Büchlein enthält 35 kleine Kapitel. In diesem vierten Teil des Kurses widmen wir uns den Kapiteln 20-27. Wir gelangen damit zu Themen, die wir zum dritten Glaubensartikel zählen können. Wie kommen wir zum Glauben, was geschieht da mit uns? Was bedeutet es, im Glauben zu leben, was bedeutet die Freiheit, in die uns der Glaube führt, was bedeutet beten und wozu sind wir in die Gemeinschaft der Glaubenden gestellt? Der Glaubenskurs hilft uns darin, den Vollzug des Glaubens besser zu verstehen und die Dimension, in die uns der Glaube an Christus stellt, in seiner Weite zu entdecken.

Wir haben an den jeweiligen Abenden nicht viele Seiten zu lesen. Das eröffnet Raum zum Gespräch. Dieser besondere Glaubenskurs gibt die Möglichkeit, Klarheit über den Glauben an Jesus zu bekommen. Emil Brunner gilt als ökumenisch gesinnter Theologe, was bedeutet, dass wir uns hier nicht mit einem spezifisch reformierten Glaubenskurs beschäftigen. Die Lektüre des Büchleins ist ein Gewinn für Christen jeglicher Konfession.

Die Texte sind leicht lesbar und verständlich. Wer sich vertieft mit dem christlichen Glauben beschäftigen möchte, wird aus diesen Kursabenden grossen Gewinn ziehen.

Der Glaubenskurs findet an den aufgeführten Daten von 19.30 bis 20.30 Uhr im Kirchgemeindesaal statt und steht allen offen, die sich in die Fragen des christlichen Glaubens vertiefen möchten.

Anmeldung bitte bis **Montag, 6. April 2026** beim Sekretariat der Kirchgemeinde Brig.

Leitung Pfr. Dr. Daniel Rüegg (Tel. 027 923 16 19)

Daten und Themen des Glaubenskurses, Teil 4:

(jeweils 19.30 Uhr bis 20.30 Uhr)

8. April 2026	<i>Glauben und nicht verzweifeln</i>
15. April 2026	<i>Allein durch den Glauben</i>
22. April 2026	<i>Bekehrung</i>
29. April 2026	<i>Wiedergeburt</i>
6. Mai 2026	<i>Von der Freiheit eines Christenmenschen</i>
20. Mai 2026	<i>Das Gebet</i>
27. Mai 2026	<i>Was heisst Beten?</i>
3. Juni 2026	<i>Gemeinschaft</i>

✂ -----

Anmeldung: Glaubenskurs, Teil 4 – 2026

Name	_____	Vorname	_____
Adresse	_____	Telefon	_____

Anmeldung an:

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde, Sekretariat,
Tunnelstrasse 9, 3900 Brig

Frontseite, oben: Rembrandt Harmensz. van Rijn, *Jakobs Gebet*, um 1645-1656, Feder, Stuttgart, Staatsgalerie, Graphische Sammlung.

Frontseite unten: Jean-François Mille, *Abendgebet*, 1857-1859, Öl auf Leinwand, Paris, Musée d'Orsay.